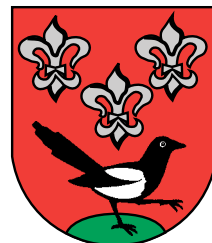


Amtsblatt

für die Stadt
Elsterwerda



Jahrgang 29

Elsterwerda, den 13. Juli 2019

Nummer 7/2019



In dieser Ausgabe aktuell:

- Seite 2 Konstituierung der Stadtverordnetenversammlung
- Seite 7 Erfolgreiches Naturparkfest
- Seite 9 Benefizfußball des EE Klinkums GmbH war großer Erfolg
- Seite 10 „Classic open air“ Elsterwerda
- Seite 10 Feuerwehrkameraden aus Naklo nad Noteci zu Gast
- Seite 14 Grundschüler als Blumenpaten

Die Stadt Elsterwerda präsentiert:
Classic open air
20. Juli 2019 um 20:00 Uhr
Marktplatz Elsterwerda

Anzeigen



mit dem Brandenburgischen
Konzertorchester Eberswalde

Musikalische Leitung:
Holger Schella

Gesangssolisten:

Alexandra Broneske & Daniel Nicholson



EINTRITT FREI



Mit freundlicher Unterstützung
durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
des Landes Brandenburg und den Landkreis Barnim.



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Hauptausschusssitzung am 12.06.2019 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgK-Verf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VI/2019/040

Vergabe von Bauleistungen – Errichtung Feuerlöschteich

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistung – Landschaftsbauarbeiten – Errichtung eines Feuerlöschteiches in Elsterwerda, OT Kraupa, mit einem Wertumfang in Höhe von 49.501,01 Euro an die Fa. Ecknig Bau GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/041

Vergabe – Straßenunterhaltung Asphalt

Los 1 Oberflächenbehandlung Breitscheid-/Heine-Straße und Los 2 Oberflächenbehandlung Grenzweg, Los 4 Rissesanierung
Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistungen, Straßenunterhaltung Asphalt – Oberflächenbehandlung und Rissesanierung, mit einem Wertumfang in Höhe von 74.749,85 Euro an die Firma Kutter Spezialstraßenbau GmbH Co. KG zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/042

Vergabe – Straßenunterhaltung Asphalt Los 3 Oberflächenbehandlung Poststraße in Kraupa

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistungen, Straßenunterhaltung Asphalt – Oberflächenbehandlung, mit einem Wertumfang in Höhe von 18.974,55 Euro an die Firma Timmer Straßensanierung GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, www.Elsterwerda.de, Aktuelle Meldungen, ebenfalls veröffentlicht.)

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Stadtverordnetenversammlung am 20.06.2019 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VII/2019/001

Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 26. Mai 2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Wahlprüfungsentscheidung: Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/002

Bildung eines Wahlausschusses

Zur Vorbereitung und Durchführung der in der ersten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung durchzuführenden Wahlen wird gemäß § 11 Abs. 1 der Geschäftsordnung ein Wahlausschuss gebildet, dem je ein Mitglied aus jeder Fraktion angehört.

Dem Wahlausschuss gehören folgende Mitglieder an:

CDU-Fraktion:	Stephanie Henschel
AfD-Fraktion:	Jörg Haufe
SPD-Fraktion:	Steffen Kunitz
Fraktion Die Linke:	Bernd Raum
Gehre und Die Grünen:	Kerstin Schenkel

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/003

Wahl der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung
Nach § 33 Abs. 2 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) wählt die Stadtverordnetenversammlung aus ihrer Mitte, unter Beachtung der §§ 39 und 40 BbgKVerf, Herrn Siegfried Deutschmann als Vorsitzende/n der Stadtverordnetenversammlung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	7
Enthaltungen:	1
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/004

Wahl des 1. Stellvertreters des/der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Nach § 33 Abs. 2 BbgKVerf wählt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda aus ihrer Mitte den/die Stellvertreter/-in des/der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung entsprechend der Reihenfolge der Stellvertretung.

Zum 1. Stellvertreter wird gewählt: Herr Helfried Ehrling.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	6
Enthaltungen:	1
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/005

Wahl des 2. Stellvertreters des/der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Nach § 33 Abs. 2 BbgKVerf wählt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda aus ihrer Mitte den/die Stellvertreter/-in des/der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung entsprechend der Reihenfolge der Stellvertretung.

Zum 2. Stellvertreter wird gewählt: Herr Helmut Richter.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/006

Beschluss über die Anzahl der Stadtverordneten, die Mitglied des Hauptausschusses sind. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt nach § 49 Abs. 2 BbgKVerf die Anzahl der Stadtverordneten, die Mitglied im Hauptausschuss sind. Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda besteht aus 7 Stadtverordneten und der Bürgermeisterin als stimmberechtigtem Mitglied. Gemäß der anzuwendenden Sitzverteilung nach § 41 Abs. 2 BbgKVerf entfallen damit auf die

CDU-Fraktion:	2 Sitze
AfD-Fraktion:	2 Sitze
SPD-Fraktion:	1 Sitz
Die Linke-Fraktion	1 Sitz
Gehre und Die Grünen	1 Sitz.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/007

Beschluss über die namentliche Festlegung der Mitglieder des Hauptausschusses und deren Stellvertreter

Auf der Grundlage des Vorschlages der einzelnen Fraktionen entsprechend der Zahl der auf sie entfallenden Ausschusssitze stellt die Stadtverordnetenversammlung die nachfolgende personelle Besetzung (Mitglieder und Stellvertreter) des Hauptausschusses durch Beschluss fest, wobei jeder von einer Fraktion vorgeschlagene Stellvertreter jedes von der Fraktion bestimmte Mitglied vertreten kann:

Fraktion	Mitglied	Stellvertreter
CDU	Siegfried Deutschmann	Claudia Schlegel
CDU	Patrick Weser	Hubert Hanus
AfD	Volker Nothing	Andreas Kerstan
AfD	Helfried Ehrling	Jörg Haufe
SPD	Helmut Richter	Klaus Richter
Die Linke	Bernd Raum	Jens Lippitsch
Gehre und Die Grünen	Thomas Gehre	Kerstin Schenkel

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/008

Bestimmung der Bürgermeisterin als Vorsitzende des Hauptausschusses

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt, dass die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda den Vorsitz des Hauptausschusses führt.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/009

Beschluss über die Bildung und zahlenmäßige Besetzung von freiwilligen Ausschüssen

Auf der Grundlage des § 43 Abs. 1 BbgKVerf i.V.m. § 9 der Hauptsatzung der Stadt Elsterwerda beschließt die Stadtverordnetenversammlung die Bildung folgender freiwilliger Ausschüsse:

1. Ausschuss für Finanzen
2. Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Bauwesen, Planung, Grundstücks- und Umweltangelegenheiten
3. Ausschuss für Sozialwesen, Familienangelegenheiten, Bildung, Kultur, Sport und Jugendfragen

Die Ausschüsse setzen sich jeweils aus 6 stimmberechtigten Mitgliedern (Stadtverordnete) sowie 6 Mitglieder ohne Stimmrecht (sachkundige Einwohner) zusammen. Die Besetzung der Ausschüsse erfolgt nach den Regelungen des § 41 Abs. 2 und 3 BbgKVerf (Hare/Niemeyer).

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/010

Kenntnisnahme über die Verteilung und die namentliche Besetzung der Ausschussvorsitze entsprechend der Sitzanteile der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda nimmt die Verteilung und namentliche Besetzung der Ausschussvorsitze der freiwilligen Ausschüsse der Stadt Elsterwerda gemäß § 43 Abs. 5 BbgKVerf zur Kenntnis:

Ausschuss	Fraktion	Namentliche Besetzung
Ausschuss für Finanzen	SPD	Helmut Richter
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Bauwesen, Planung, Grundstücks- und Umweltangelegenheiten	AfD	Helfried Ehrling
Ausschuss für Sozialwesen, Familienangelegenheiten, Bildung, Kultur, Sport und Jugendfragen	CDU	Stephan Creuzburg

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19

Beschluss VII/2019/011

Bestellung von Mitgliedern des Aufsichtsrates der Stadtwerk Elsterwerda GmbH

Auf der Grundlage des § 97 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007, in der zuletzt gültigen Fassung, i.V.m. § 10 des Gesellschaftervertrages der Stadtwerk Elsterwerda GmbH bestellt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda folgende Vertreter der Stadt Elsterwerda im Aufsichtsrat der Stadtwerk Elsterwerda GmbH:

durch offene Wahl

	Mitglied	Stellvertreter
Hauptverwaltungsbeamter	Bürgermeisterin	Stellv. Bürgermeister
Stadtverordnete/r	Klaus Richter	Jörg Haufe

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2019/012

Bestellung von Mitgliedern des Beirates der Gewerbe- und Gründerzentrum Elsterwerda GmbH

Auf der Grundlage des § 97 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007, in der gültigen Fassung, i.V.m. §§ 9 und 10 des Gesellschaftervertrages und der Beiratsordnung bestellt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda folgende Vertreter der Stadt Elsterwerda im Beirat der Gewerbe- und Gründerzentrum Elsterwerda GmbH:

	Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeisterin (geborenes Mitglied = Vorsitzende des Beirates)	Heinrich, Anja	Stellv. Bürgermeister Große, Ansgar
Fraktion	Deutschmann, Siegfried	Schlegel, Claudia
Fraktion	Kerstan, Andreas	Ehrling, Helfried
Wirtschaft		
Verwaltung	Große, Ansgar	

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
--------------------	----

Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	1
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/039

Bebauungsplan Nr. 33 „Gartenstadt“ der Stadt Elsterwerda – Entwurfs- und Auslegungsbeschluss –

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gartenstadt“ der Stadt Elsterwerda, bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und der Begründung, wird in der vorliegenden Fassung Mai 2019 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gartenstadt“ der Stadt Elsterwerda in der Fassung Mai 2019 sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

3. Die durch die Planung berührten Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden sind von der öffentlichen Auslegung zu informieren und gemäß §§ 2 Abs. 2, 4 Abs. 2 „Gartenstadt“ der Stadt Elsterwerda aufzufordern.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, www.Elsterwerda.de, Aktuelle Meldungen, ebenfalls veröffentlicht.)

Nichtamtlicher Teil

Grußwort

Welch schöner Besuch in Elsterwerdas Gartenstadt!



Neues aus dem Rathaus

Der Sommer hat Elsterwerda fest im Griff – Dank an unsere Freiwillige Feuerwehr Elsterwerda

Seit Tagen leiden Mensch und Tier unter der anhaltenden Sommerhitze, die mancherorts gut die 38 Grad Celsius Grenze erreichte. Unsere Stadt zeigt sich dennoch vielerorts mit herrlich blühenden Geranien, dem satten Grün unserer Bäume und Parkanlagen. Tagtäglich versorgen die fleißigen Mitarbeiter unseres Bauhofes unter größter Hitze das städtische Grün. Jetzt erhielten sie tatkräftige Unterstützung durch die Freiwillige Feuerwehr Elsterwerda. Die Kameradinnen und Kameraden helfen ehrenamtlich in ihrer Freizeit bei der Bewässerung im Stadtgebiet. **Wir danken euch allen herzlichst!**



Anja Heinrich
Bürgermeisterin

Ansgar Große
Stellvertretender Bürgermeister

Wer hat Hinweise zu diesem Vandalismus?

Menschen, die mit so roher Gewalt, Kraftanstrengung und Respektlosigkeit unserer Stadt und ihren Bürgern bewusst derart schaden, gehören zur Rechenschaft gezogen!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir brauchen Ihre Unterstützung!**



Schlosspark

Unser Schlosspark:

in Beton verankerte Mülleimer rausgerissen und in Gräben geworfen, Kulturgut zerstört, Müll auskippt und den Park verdreckt. Geschehen in der Nacht vom 13. zum 14. Juni 2019 auf dem Gelände des Schlossparkes und dem Holzhof.



Schlosspark

Unser Stadtpark:

Großflächig Sperrmüll abgeladen und im Stadtpark umhergeworfen, Mülleimer ausgekippt und zerstört, die Lichtmasten mit Aufklebern beschädigt. Geschehen in der Nacht vom 24. zum 25. Juni 2019.





Unser Marktplatz:

Die Bühne voller Müll hinterlassen, das gesamte Marktareal mit Farbe beschmiert, die Betonflächen zugemüllt, beschmiert und voller Essensreste. Geschehen in der Nacht vom 20. zum 21. Juni 2019



Bitte helfen Sie mit, solch ein Verhalten nicht zu dulden!
Vandalismus und mutwillige Zerstörung haben in unserer Stadt nichts zu suchen!

Hinweise zu den Tätern nehmen die Polizei und unser Ordnungsamt der Stadt Elsterwerda jederzeit an unter 03533 650 oder unter der E-Mail-Adresse: stadtelsterwerda@t-online.de

Aus aktuellem Anlass wird es auf dem Areal des Marktplatzes und Schlossparkes zunehmend Kontrollen durch das Ordnungsamt unserer Stadt geben. Auch Gespräche durch den Jugendmitarbeiter lassen wir nicht unversucht.

Wir bitten Sie auch um Verständnis, den Stadtpark bis auf Weiteres von 20 Uhr am Abend bis 8 Uhr morgens für Besucher zu schließen.

Besondere Würdigung zur Seniorenwoche 2019

Mit der Seniorenwoche startete in Kraupa das Naturparkfest 2019. Zahlreiche Senioren engagieren sich in der Volkssolidarität, in Seniorenvereinen, Initiativen und engagieren sich für die Belange ihrer Städte und Gemeinden.

Oft ist es aber dem Engagement Einzelner geschuldet, dass Veranstaltungen gelingen und Freude bereiten. Dies nahmen Ilona Stephan vom DRK Seniorenbereich Elsterwerda und Bürgermeisterin Anja Heinrich zum Anlass, den Landrat des Landkreises Elbe Elster, Herrn Christian Heinrich-Jaschinski um eine besondere Würdigung auszeichnender Bürger, zu bitten und nach Kraupa einzuladen. Der Bitte gern folgend, überraschten Frau Stephan und Frau Heinrich zwei besondere Frauen, deren Engagement nicht ungehört bleiben sollte.

Landrat Heinrich-Jaschinski zeichnete mit einer schönen Laudatio Frau Katja Gehre und Frau Annelies Konwiarz im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche im Beisein der Festgesellschaft aus.

Dies war eine schöne Gelegenheit für Ilona Stephan und Anja Heinrich sich im Namen der Senioren bei Katja Gehre zu bedanken für die freundliche Unterstützung der Seniorennachmittage, die Gastfreundschaft des Bürgervereins und die unkomplizierte und fleißige Hilfe bei vielen kleinen und großen Anliegen der Senioren.

Auch Annelies Konwiarz zeigte sich völlig überrascht und sichtlich berührt von der hohen Auszeichnung und Anerkennung ihrer ehrenamtlichen Arbeit für die Senioren des DRK Treffs. Unermüdlich gestaltet sie die kulturell untermauerten Festlichkeiten im Senientreff, spielt Gitarre, liest wundervolle Gedichte, unterhält und singt gemeinsam nicht nur zu den monatlichen Geburtstagsjubiläen.

„Ohne Menschen wie Katja Gehre und Annelies Konwiarz wäre unser gesellschaftliches Leben sehr viel ärmer!“ so Landrat Christian Heinrich-Jaschinski.



Würdigung von Katja Gehre und Annelies Konwiarz

Stadtinformationen

Naturparkfest 2019 in Kraupa

Wir sagen DANKESCHÖN



Ein wunderbares Fest wurde belohnt mit strahlendem Sonnenschein, freundlichen Gästen aus nah und fern und einem unvergesslichen Besuch in einem der schönsten Naturparke des Landes –

dem Niederlausitzer Heidepark – unserer Heimat!

Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger danken wir für Ihr Wohlwollen, Ihre Gastfreundschaft in unserem schönen Kraupa, für die wunderbaren und köstlichen Kuchen, für das einladende Gestalten der Höfe, Gärten und Vorgärten, die traumhaft schönen „Kraupscher Behnerte“ – wir danken für Ihr Tun und Handeln, Ihr Mitwirken und Mitgestalten!

Dank an die Kraupaer Bürgerinnen und Bürger, den großartigen Traktorenfreunden Kraupa, der Naturpark-Kita „Waldwichtel“, dem Sänger Herrn Marunke, unserer „Schwester Agnes“ alias Frau Pomrehn, den zahlreichen Musikern, Tanzgruppen, Kapellen, DJ's, Technikern, Händlern und Versorgern, Frau Timmel mit ihrem Team, dem Gastwirt Wiedemann, dem Bürgerverein, dem Jugendclub „Banane“, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Landkreis Elbe Elster, den zahlreichen Vereinen und Initiativen sowie allen, die das Fest für Groß und Klein so wunderbar gestalteten. Ohne die Naturparkverwaltung und die Prämierung als Naturparkgemeinde wäre uns dieser Neubeginn als Naturparkgemeinde sehr viel schwerer gefallen.

Auch künftig soll Kraupa als Naturparkgemeinde entwickelt und unterstützt werden.

Bereits heute gibt es einen klugen und weitsichtigen Konsens unter den Akteuren und Vereinen der Dorfgemeinschaft und der Stadtverwaltung Elsterwerda, dass es im 2-Jahres-Rhythmus ein Heidefest, in Abwechslung mit dem „Erntedankfest der Lausitz“ auf dem Schlossareal Elsterwerda, gemeinsam mit den Traktorenfreunden in Kraupa geben wird.

Stellvertretend für das gesamte Organisationsteam bedanke ich mich bei Ihnen allen für diesen großartigen gemeinsamen Erfolg!

Begonnen mit einer spektakulären Bewerbung konnten wir den Ortsteil Kraupa als das repräsentieren, was er ist –

eines der schönsten Orte inmitten des Niederlausitzer Heideparkes!

Ihre Anja Heinrich, Bürgermeisterin



Wir begrüßen in Elsterwerda



Carlo Lange



Lena Lassig, geb. 19.03.2019



Marie Wagar, geb. 25.04.2019 mit 3046 g, Eltern: Mandy und Simon und Schwester Luisa



Albert Odin Schönitz, geb. am 04.05.2019, Gewicht: 2785 g, Größe: 47 cm, Eltern: Annett Schönitz und Andreas Kerstan



Paul Herrmann, geb. 17.04.2019 um 12:31 Uhr, Gewicht: 4.640 g, Größe: 58 cm



Emilia Röthling, geb. am 18.04.2019 um 8:18 Uhr, Gewicht: 3.875 g, Größe: 56 cm, Eltern: Susan und Steffen Röthling, Bruder: Elias



Familienpass Brandenburg ab sofort erhältlich

Der Familienpass für das Land Brandenburg kann ab sofort zu den Sprechzeiten in der Stadtkasse der Stadtverwaltung Elsterwerda zu einem **Preis von 2,50 €** erworben werden.

Der Familienpass begleitet Sie ein ganzes Schuljahr lang. Rund 500 familiengerechte Kultur, Sport-, Natur-, Bildungs- und Freizeitideen mit 20 % Rabatt machen Lust, auf Entdeckungstour zu gehen.

Er ist gültig vom 20. Juni 2019 bis 24. Juni 2020.

R. Reinel-Langner, Kämmerin

Elbe-Elster Klinikum: Jugendfeuerwehr Elsterwerda erhält Spendenscheck

Über eine Spende von 1000 Euro kann sich die Jugendfeuerwehr in Elsterwerda freuen. Diese Summe war beim Benefizturnier der Mitarbeiter des Elbe-Elster Klinikums zusammengekommen. In der vergangenen Woche übergaben Elsterwerdas Bürgermeisterin Anja Heinrich, Klinikum-Geschäftsführer Michael Neugebauer und der Chefarzt der Chirurgie Elsterwerda, Frank Hoffmann, den Spendenscheck.

„Ich freue mich sehr, dass das Elbe-Elster-Klinikum so eine tolle Idee hatte und unsere Jugendfeuerwehr nun diese stolze Summe entgegennehmen kann“, sagte Anja Heinrich bei der Übergabe. „Den überaus zahlreichen Besuchern ist es zu verdanken, dass wir den Scheck in dieser Höhe heute überreichen können“, freut sich auch Michael Neugebauer über die gut platzierte Spende. Besonders erwähnenswert sei das Engagement der Elsterwerdaer Initiatoren. Positiv beeindruckt hat den Geschäftsführer

auch die große Mitgliederanzahl der Jugendfeuerwehr: „Elsterwerda kann stolz auf diese starke Truppe sein“, betont er. Zum Dank für den Spendenscheck ermöglichte die Feuerwehr den Vertretern des Klinikums einen exklusiven Rundumblick über Elsterwerda und das Krankenhaus von oben von der voll ausgefahrenen 30-Meter-Drehleiter aus.

Außerdem haben die Floriansjünger die Mitarbeiter des Krankenhauses zu einer speziellen Besichtigung der Feuerwehrentechnik eingeladen.

Als Erinnerung an den besonderen Tag erhielt das Klinikum zudem eine Fotocollage der Jugendfeuerwehr.

Zu guter Letzt nutzte auch die Ortsfeuerwehr Kraupa die Gelegenheit, um ebenfalls die anlässlich des Naturparkfestes aus der Bewirtschaftung der Parkfläche erhaltenen Spenden in Höhe von 545 Euro an die Jugendfeuerwehr zu übergeben.



„Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich, Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12
Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.



Die Stadt Elsterwerda präsentiert:
Classic open air
 20. Juli 2019 um 20:00 Uhr
 Marktplatz Elsterwerda

mit dem Brandenburgischen
 Konzertorchester Eberswalde
 Musikalische Leitung:
 Holger Schella
 Gesangssolisten:
 Alexandra Broneske & Daniel Nicholson

EINTRITT FREI

Mit finanzieller Unterstützung
 durch die Elsterwerke für Wissenschaft, Forschung und Kultur
 des Landkreises Elsterwerda und des Landkreises Bautzen.

Find us on
 Facebook

„Classic open air“

Auch in diesem Jahr gibt es auf dem in Elsterwerda ein großes „Classic open air“ zu erleben. Zu diesem besonderen Konzert lädt das Brandenburgische Konzertorchester am Samstag, dem 20.07.2019, um 20.00 Uhr wieder recht herzlich ein. Unter der musikalischen Leitung von Holger Schella präsentieren die Musiker musikalische Beschreibungen verschiedener Beziehungen zwischen Frau und Mann. In diesem Zusammenhang erklingen u.a. Edward Elgars „Liebesgruß“ und Johann Strauss´ Walzer „Liebeslieder“. Mezzosopranistin Alexandra Broneske präsentiert sich als feurige Carmen mit der „Habanera“, stellt mit einer Melodie von Nico Dostal fest „Ich bin verliebt“ und singt am Ende des Konzertes „Nur kein Mann“ von Cole Porter. Ihr zur Seite steht der Bariton Daniel Nicholson. Er überreicht symbolisch mit einer Melodie aus Karl Millöckers Bettelstudent „Dunkelrote Rosen“, erklärt als Papageno aus Wolfgang Amadeus Mozarts Zauberflöte, das er sich ein Mädchen oder Weibchen wünscht und gesteht dem Elsterwerdaer Publikum „Ach ich hab sie ja nur auf die Schulter geküsst“.

Lassen Sie sich diesen Konzertgenuss mit vielen Evergreens nicht entgehen!

- Änderungen vorbehalten -

EINTRITT FREI

Besuch aus unserer Partnerstadt Nakło nad Notecią

Am Wochenende des 31.05. zum 02.06.2019 bekamen wir Besuch aus unserer Partnerstadt Nakło nad Notecią und den Kameraden der Feuerwehr Ochotnicza Straż Pożarna w Nakle nad Notecią. Am Freitag reisten die Kameraden an und unsere Bürgermeisterin Anja Heinrich unternahm zusammen mit unseren polnischen Kameraden und uns einen kleinen Stadtspaziergang zur Geschichte der Stadt Elsterwerda.

Am Samstag folgte der sportliche Teil unserer Einladung. Zusammen mit unserer Frauen- und Männermannschaft kämpften unsere Kameraden in einer Mixmannschaft um einen Platz auf dem Siegetreppchen zum 25. Schlauchbootrennen der Feuerwehren in Bad Liebenwerda.

Kurz vor der Verabschiedung am 02.06.2019 rief ein Einsatz „Technische Hilfe - Klein“ den Großteil unserer Kameraden zur Arbeit.

Aber auch unsere Polnischen Kameraden sind nun einmal Feuerwehrmänner und verabschiedeten sich unter neugierigen Blicken an der Einsatzstelle von uns und der Stadt Elsterwerda.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen ein „Gut Wehr“!



Die Ergebnisse dieses Sportlichen Ereignisses gliederten sich für uns wie folgt: 4. Platz für die Frauenmannschaft, 9ter Platz für Nakło nad Notecia und ein 13. Platz für die Männermannschaft aus Elsterwerda.

Bei bestem Wetter fanden wir uns danach im Gerätehaus zu Spezialitäten vom Grill ein.

An dieser Stelle ein großer Dank an die Fleischerei Kunitz für die Spende der Bratwürste.



Kalenderspruch

Das erste Halbjahr ...

Das erste Halbjahr ist zu Ende
vorbei die Sommersonnenwende.
Nun fängt das zweite Halbjahr an
ja, ja die Zeit sie hält sich dran.
Gepackt sind nun die Koffer
die Ferienkinder hoffen
auf schönes Wetter in den Bergen und am See
Wir haben Ferien - He Juche.
Auch alle and'ren brauchen
mal die Zeit so zum verschlafen,
mal alle Fünfe gerade sein
und sieh „was Kühles“ schenken ein.
Nach allen freien Tagen
es wird so mancher sagen
Es ist sicher auch ganz schön
erholt und gestärkt zur Arbeit geh'n.

Erika Maschek

Kunst und Kultur

Zweites Fontane-Picknick führt nach Elsterwerda

**Gärtnerhaus und Schlossensemble sind
am 20. und 21. Juli die Kulissen für ein weiteres Fest
unter freiem Himmel mit reichlich Kultur
und Kulinarik**

Nach dem erfolgreichen Auftakt in Mühlberg Anfang Juni sind nun das Gärtnerhaus und Schlossensemble in Elsterwerda am 20. und 21. Juli die Kulissen für das zweite Fontane-Picknick im Landkreis Elbe-Elster. An beiden Tagen locken reichlich Angebote von Kultur bis Kulinarik nach Elsterwerda. „Natürlich sind möglichst viele Picknick-Gäste das A und O bei diesem Freiluftvergnügen“, sagt die Marketingkoordinatorin des Landkreises. „Wir bieten dafür kleine Paradiese mit jeweils besonderem Kulturambiente an. In lockerer und ungezwungener Atmosphäre ist die Picknickgesellschaft eingeladen, zu verweilen, zu schlemmen oder einfach den Moment zu genießen.“ Dabei begleiten werden die Gäste zum Beispiel der Barde Bernhard Klar und Robby Fuchs mit seinen Klangschalen von der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“. Mit einer Fontane-Lesung von Iris Bernd und Poetry Slam von Franziska Wilhelm werden die beiden Tage sicher zu einem unvergesslichen Erlebnis. Fontanes Schwester Elise wird jeweils durch das Programm führen, dazu gibt es eine kleine Ausstellung mit Dorf- und Stadtporträts. Außerdem warten kulinarische Angebote des Heimatvereins Elsterwerda und Umgebung e. V., und es können regionale Weine verkostet werden.

Die Organisatoren sind sich sicher, Fontane hätte seine Freude gehabt. Aber auch die Gäste können zum Gelingen des Picknicks mit entsprechenden Zutaten beitragen: „Mit einer originellen Kopfbedeckung zum Beispiel, hüpfenden Kindern unter einer Riesen-Seifenblase, mit Omas einzigartigem Quarkkuchen oder einem Sonntagsanzug mit Zylinder.



Wir prämiieren die witzigste Picknickgesellschaft“, verspricht Janine Kauk. Anmeldungen für das Fontane-Picknick am 20. und 21. Juli in Elsterwerda nimmt das Kulturamt des Landkreises unter kulturamt@lkee.de oder 03535 465100 entgegen.

Talenteschmiede bot Rockiges am Elsterschloss-Gymnasium

Minifestival der Kreismusikschule brachte neue und alte Hits auf die Bühne

Unter dem Motto „Rock am Schloss“ zeigten Musikschüler der Jazz-Rock-Pop-Abteilung der Regionalstelle Elsterwerda der Kreismusikschule bei der Sommerausgabe der Talenteschmiede am 14. Juni, was sie draufhaben. Im gut gefüllten Innenhof des Elsterschloss-Gymnasiums Elsterwerda präsentierten sie in einem vierstündigen Minifestival neue und alte Hits der verschiedenen Genres auf der Bühne.

Mit dabei waren u.a. bekannte Formationen wie die Jazzcombo, der BaLi Popchor, das Vocal Harmony Project und die Band „Flaming Hearts“, die bei jüngsten Wettbewerben auf verschiedenen Ebenen mit vorderen Platzierungen auf sich aufmerksam machten. Wie gewohnt gab es im weiteren Verlauf des Konzertes zahlreiche Beiträge von vielen Solokünstlerinnen und Künstlern, die von der Lehrer-Schüler-Band „Abgekupfert“ oder nur mit Gitarre, Klavier oder Loopstation begleitet wurden. In diesem Rahmen präsentierten sich auch die beiden Sängerinnen Lorelies Kappeler und Romina Röck, die beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Halle mit hervorragenden 24 Punkten und einem 1. Preis in der Sparte „Gesang Pop“ ausgezeichnet wurden. Abgerundet wurde das Spektakel von zwei Soloklavierbeiträgen, die gleichzeitig die Brücke zur klassischen Sparte schlugen. Die Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ dankt allen mitwirkenden Schülerinnen und Schülern, den im Einsatz befindlichen Musikschulpädagogen und der Stadt Elsterwerda für die Unterstützung sowie ganz besonders den Kollegen vom Kulturamt des Landkreises, die sehr kurzfristig die Versorgung absicherten und somit ihren Teil für einen gelungenen Festivalabend am Elsterschloss-Gymnasium beitrugen.



Der Innenhof des Elsterschloss-Gymnasiums Elsterwerda bot den passenden Rahmen für das Minifestival der Kreismusikschule unter dem Motto „Rock am Schloss“ am 14. Juni.



Musikschullehrer und Talente vereint auf der Bühne beim gemeinsamen Konzert in Elsterwerda.

Schulen und Kitas

Kindergartenzeit ade, jetzt lernt ihr das ABC!

Am 29. Mai 2019 verabschiedeten sich unsere Vorschüler von ihrer tollen Kindergartenzeit mit einer Zugfahrt nach Dresden in den Zoo. Anschließend wurde gemeinsam mit den Eltern in unserer Kita gegrillt. Die Kinder freuten sich über den gut gefüllten Zuckertütenbaum, an dem für jeden eine ganz persönliche Überraschung hing. Der Höhepunkt für die Kinder war, dass sie an diesem Tag in der Kita übernachten durften.

Danke an alle Eltern, die uns an diesem Tag so toll unterstützt haben. Unseren Schulanfängern wünschen wir ganz viel Spaß in der Schule.



Danke Mama und Papa,

dass ihr immer für uns da seid! Mit einem tollen Programm auf der Bühne, in der Aula des Elsterschulzentrums, bedankten sich



unsere Kinder aller Gruppen am 28. Mai 2019 bei ihren Eltern und konnten dabei zeigen, was sie schon alles können. Die gesungenen Lieder und die Vorführung des Rübchens machten den Multi-Vati-Tag perfekt.

Danke an alle fleißigen Helfer, die uns an diesem Tag mit selbst gebackenen Kuchen unterstützt haben.

Wer will fleißige Handwerker sehen, der muss zu uns Kindern geh'n!

Mit der Teilnahme am Handwerkerprojekt der IHK, konnten unsere Kinder zahlreiche Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern sammeln. Die „Handwerker“ präsentierten den Kindern ihre Arbeit und dessen Ablauf. Dabei durften die Kinder auch selbst aktiv werden. Anschließend wurden gemeinsam in der Kita Plakate zu den einzelnen Berufen gestaltet und abgeschickt. Dafür haben wir ein Preisgeld von 150 € und kleine Sachspenden erhalten.

Ein großes Dankeschön für die genommene Zeit für unsere Kinder an das Team vom Sanitätshaus Kniesche, Firma Pötzsch, Grit und Kerstin, Autohaus Opel Neustadt und vom Zahntechniker Hr. Fechner.



Das Erzieher-Team der Kita Lindenhäuschen wünscht allen eine tolle Ferienzeit!

Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt

Am Freitag, dem 21.06.2019, verabschiedeten wir unser langjährige Mitarbeiterin Frau Neustadt in den wohlverdienten Ruhestand. Auch Frau Jaehnig der Stadtverwaltung Elsterwerda nahm an der Verabschiedung teil und bedankte sich im Namen der gesamten Stadtverwaltung Elsterwerda.

Zuletzt arbeitete Frau Neustadt mit unseren Hortkindern zusammen und hatte für alles und jeden ein offenes Ohr. Sie ist uns künftig auch als Gast jederzeit von Herzen willkommen.

Wir wünschen ihr für die Zukunft ganz viel schöne Zeit für ganz besondere Dinge!

Das Team der Kita Lindenhäuschen und die Stadtverwaltung Elsterwerda



Kindertags-Überraschungsfahrt

Bei bestem Sommerwetter von 30 °C und gut gelaunt starteten die Kinder der DRK-Kita „Stadtmäuse“ am 12.06.2019 mit dem Bus zu einer Überraschungsfahrt. Ja, wo geht es denn eigentlich hin? Fragten die Kinder als alle im Bus waren. Einige Kinder machten Vorschläge wie Kletterpark, Abenteuerspielplatz, Camping, Tierpark. Keiner ahnte, dass eine kleine Zeitreise dabei ist. Dann endlich die Durchsage: Unser Ziel heißt „Reptilienzoo Döbrichau“!

Im Reptilienzoo angekommen konnten wir Affen, Krokodile, Spinnen, große und kleine Schlangen, giftige Frösche, Kängurus, einen Streichelzoo, Saurier und 2 Riesenschildkröten bestaunen. Highlights waren die beiden Riesenschildkröten Fridolin und Claudia, die wir sogar füttern durften. Während einer kleinen Reptilienshow erfuhren wir viel Wissenswertes über die Tiere, wo sie leben oder was sie fressen. Ja sogar streicheln war ausdrücklich erlaubt. Einige Kinder waren sehr skeptisch, aber die meisten trauten sich.

Plötzlich war es Mittag und es gab für alle Pommes und Caprisonne. Gut gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken und Wissen ging es auf den Heimweg. Einige Kinder konnten der Versuchung Mittagsschlaf dann doch nicht widerstehen und

schliefen im Bus ein. So ging ein sehr schöner Ausflug und eine gelungene Überraschungsfahrt zu Ende.

Das Erzieherteam



Kinder, Erzieher und Gäste feiern 30. Geburtstag der DRK-Kita „Stadtmäuse“

Vom 17. bis 19. Juni waren die Festtage zum 30. Geburtstag der Kindertagesstätte in vollem Gange. Drei Tage sollte gefeiert werden!

Montag stand als Überraschung die Hüpfburg vom Autohaus Opel-Neustadt auf dem Hof und Fa. bofrost spendierte für alle Eis.

Dienstag kam uns die Feuerwehr und ein echtes Polizeiauto auf dem Spielplatz besuchen. Die Kinder lernten das Feuerwehrauto auch mal von innen kennen und durften mit dem Schlauch echt spritzen. Ach das Polizeiauto hielt einige Überraschungen für die Kinder bereit. Mit echter Weste, Schutzschild und Helm fühlten sich die Kinder wie wahre Polizisten.

Das war ein tolles Erlebnis für die Kinder. Mittags gab es dann noch für alle Pizza zu essen.

Und am 3. Tag, Mittwochnachmittag, waren die Gäste, Eltern, Großeltern, Geschwister zu Kaffee, Kuchen und Eis eingeladen. Es gab nochmals viel für die Kinder zu erleben: Büchsen werfen, Glücksrad drehen, Schminken, Zuckerwatte ... standen auf dem Programm. Zum Schluss besuchte uns der Zauberer Tommi mit einem tollen Programm.



Wir wussten gar nicht, dass wir so viele Zaubertalente unter unseren Kleinsten bei uns haben. Auch unsere zukünftige Kinderwerkstatt stand für die Besucher das 1. Mal offen, und alle waren über den Raum total begeistert.

Für die vielen Glückwünsche, kleinen Präsente und das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit und in unsere Kita möchten wir uns auf diesem Wege hiermit bei allen ganz herzlich bedanken.

Kerstin Wegner und ihr Team



Angebote der Kreismusikschule hautnah erleben

Türen in der Regionalstelle in Bad Liebenwerda am 10. August weit geöffnet

Die Regionalstelle Elsterwerda der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ veranstaltet am Samstag, dem 10. August, von 10 bis 12 Uhr einen „Tag der offenen Tür“. Besucher können sich im Haus in der Riesaer Straße 19 in Bad Liebenwerda umsehen und von der pädagogischen Arbeit ein Bild machen. Frei nach dem Motto „Spielst Du schon, oder suchst Du noch?“ haben alle Besucher an dem Tag die Gelegenheit,

unter fachkundiger Anleitung erste musikalische Versuche zu unternehmen und Instrumente auszuprobieren. Ansprechpartner finden sich auch für Erwachsene, die einen Neustieg wagen oder frühere Fähigkeiten auffrischen möchten. Für Fragen zu Unterrichtsinhalten bzw. Ausbildungsmöglichkeiten stehen an diesem Tag viele Fachlehrerinnen und Fachlehrer zur Verfügung.

Grundschüler erkunden ihre Heimat

Grundschüler der 3. Klassen der Friedrich-Starke-Grundschule erkunden ihre Heimatstadt

Am 29. Mai erlebte Elsterwerda viele fröhlich gestimmte, neugierige und wissbegierige Kinder der Friedrich-Starke-Grundschule im Stadtzentrum. Unter der Leitung von Frau Eike Krolinski spazierten die jungen Wanderleute von Biehla zur Kleinen Galerie „Hans Nadler“, wo sie von Bürgermeisterin Anja Heinrich herzlich empfangen wurden.

Ein eigens für diesen Tag einstudiertes Musikstück mit fröhlichen Instrumenten und prima Sängern erhellte unsere Stadt auf ganz wunderbare Weise. Viele Bürger blieben stehen und lauschten dem schönen Chorgesang.

Die Kinder bedankten sich herzlich für diesen spannenden Vormittag bei Anja Heinrich und hatten ihr neben dem Blumenscheck auch etwas zum Naschen mitgebracht.

Ein schöner Tag mit tollen Kindern, Danke an alle Organisatoren und Unterstützer!



Eingeladen auf eine Zeitreise durch die Stadtgeschichte spazierten die Schüler mit ihren engagierten Lehrern und Eltern über den Marktplatz, vorbei am ehemaligen Selkmanngrundstück hin zur Postmeilensäule an der schönen Sankt-Catharina-Kirche. Dort gab es eine süße Überraschung, ausgereicht durch die Büroleitende des Bürgermeisterbüros Frau Glas – für alle Wanderer gab es frisches Mäuse-Gebäck der Bäckerei Graf aus der Bahnhofstraße in Elsterwerda.

Gestärkt und im Kopf die Entstehungsgeschichte der Postmeilensäule mit ihrem Steinmetz, Herrn Petersilie, was die Kinder zu Schmunzeln brachte, ob des lustigen Namens, ging es weiter zum Schlossensemble, dem heutigen Elsterschlossgymnasium. Anja Heinrich beantwortete die Fragen zum Seminarbrünlein, zum Schloss und vor allem zum neu restaurierten Gärtnerhaus. Im Schatten der schönen alten Bäumen vor dem Gärtnerhaus hörten die Kinder die Sage des Huckauf, welcher noch heute bei Kahla sein Unwesen treiben soll ...

Der Rückweg bescherte den Wanderern einen Besuch in Elsterwerdas Rathaus. Im Ratssaal erklärte die Bürgermeisterin, wie eine Verwaltung arbeitet, beantwortete Fragen zu Schulpraktika und Ausbildungsmöglichkeiten.

Auch im Büro der Bürgermeisterin wurden die Kinder herzlich empfangen, bevor es zur Bühne auf dem Marktplatz ging.



Fotos: Friedrich-Starke-Grundschule

Ein neues zu Hause für den Biehlaer Hort

Die Betriebserlaubnis liegt vor, der Träger des Hortes, BIK e. V. zieht dieser Tage in sein neues zu Hause.

Ein Haus, welches durch das Unternehmen Kung nicht nur funktional, sondern liebevoll einladend geschaffen wurde.

Mit wunderschönen lebensfrohen Zeichnungen auf den Hausfassaden erfreut das Gebäude Anwohner und die Stadtverwaltung als Mieter. Gemeinsam mit den Kindern des Hortes und dem Trägerverein wird es nach Schulbeginn zünftig eingeweiht.



v. I. Manuela Kung, Stellv. Bürgermeister Ansgar Große,
Bürgermeisterin Anja Heinrich Foto: Stadt Elsterwerda

Ein herzlicher Dank unseren Kindern der 3 b

Was für eine wunderbare Überraschung!!!

Nach dem Stadtrundgang und dem Besuch im Rathaus mit der Bürgermeisterin hatte die Schulklasse 3b der Friedrich-Starke-Grundschule aus Elsterwerda gemeinsam mit ihren Lehrern und den Eltern eine ganz besondere Überraschung vorbereitet. Die Kinder sammelten fleißig Geld für **Blumenzwiebeln**, die im Stadtgebiet im Herbst gesteckt werden sollen. Sie übergaben einen wundervoll gestalteten Scheck in Höhe von 72,50 € an ihre Bürgermeisterin. Den kunstvoll gestalteten Blumen-Scheck können Besucher im Foyer des Rathauses bestaunen.

Liebe Kinder, Lehrer und Eltern,

Ihr seid großartig und ich möchte mich im Namen unserer Stadt und Bürger ganz herzlich für eure wunderbare Idee bedanken! Danke, dass ihr euch so engagiert habt für den Blumenpatenaufruf! Ihr seid großartig und wir sind sehr stolz auf euch!

Danke! Eure Anja Heinrich



Vereine

110 Jahre SV Preußen Biehla - 111 Jahre Fußball in Elsterwerda



Sportfest SV Preußen Elsterwerda

Donnerstag 01.08.2019	17.00 Uhr	Fußball	D-Junioren I gegen D-Junioren II
	17.00 Uhr	Fußball	G-Junioren gegen Empor Mühlberg
	19.00 Uhr	Fußball	1. Männer gegen FV Gröditz 1911 (Landesklasse Sachsen)
Freitag 02.08.2019	14.00 Uhr	Kegeln	Alte Herren gegen Lok Elsterwerda
	17.00 Uhr	Kegeln	Stockkegeln Biehla gegen Kraupa
	17.00 Uhr	Fußball	F-Junioren gegen FV Gröditz 1911
	18.00 Uhr	Fußball	Turnier mit U100, Feuerwehr, Fanauswahl, AH Elsterwerda
	18.30 Uhr	Fußball	Jungseniorenturnier (SVP, Liebenwerda, Schlieben, Kraupa/Prösen)
	21.00 Uhr	Fußball	Flutlichtturnier auf dem Minifußballfeld
Samstag 03.08.2019	10.00 Uhr	Kegeln	Turnier mit SVP, LSG Löbnitz, Blau-Weiß Gröditz
	10.00 Uhr	Volleyball	Beachvolleyballturnier
	10.00 Uhr	Fußball	E-Junioren gegen SpVgg Finsterwalde
	10.30 Uhr	Fußball	D-Junioren gegen FC Bad Liebenwerda
	12.00 Uhr	Fußball	C-Junioren gegen DAB Potulice (Polen)
	14.00 Uhr	Fußball	A-Junioren gegen B-Junioren
	16.00 Uhr	Fußball	1. Männer gegen BSG Stahl Riesa (Sachsenliga)
	17.00 Uhr	Unterhaltung	Preis Kegeln
	18.00 Uhr	Fußball	Oberdorf gegen Unterdorf
	20.00 Uhr	Unterhaltung	Disco mit DJ Super Mario
Sonntag 04.08.2019	10.00 Uhr	Fußball	Turnier der Ü60-Herren mit 8 Mannschaften
	14.00 Uhr	Fußball	2. Männer gegen SV Frauenhain
	16.00 Uhr	Fußball	Frauenfußball mit SV Diana Haida

EINKAUFSNACHT Elsterwerda am 24.08.2019

Auch in diesem Jahr organisiert der Gewerbeverein Elsterwerda die traditionelle EINKAUFSNACHT.

Diese findet am **24.08.2019 ab 16 Uhr** in der Innenstadt Elsterwerdas statt.

Unter dem Motto „Elsterwerda tanzt ...“ präsentieren sich viele verschiedene Tanzgruppen mit unterschiedlichen Tanzrichtungen. Von modern bis Klassik, von jung bis jung geblieben, ist alles dabei. Auch wird es eine Mitmach-Tanzstunde geben.

Wer also gern tanzt oder einfach gern zu schaut, sollte sich unbedingt diesen Termin vormerken.

Bis zum späten Abend kann man wieder durch die Stadt flanieren und sich in den Geschäften beraten lassen.

Natürlich gibt es viele leckere Sachen und jede Menge Musik. Am Abend kann dann an mehreren Bühnen bis in die Nacht gerockt werden.

Yvonne Weser

Vorsitzende Gewerbeverein Elsterwerda

Gottfried Hanusch

Trotz 15 Jahren Leichtathletikpause immer für Elsterwerda am Start

Er war immer einer der Aktivsten im Sport! Seine zahlreichen sportlichen Erfolge können sich sehen lassen – jedes Jahr holte er Sportabzeichen in Gold.

In den letzten 3 Jahren war er Sieger beim Walking-Cup von Nordsachsen (je 7 Siege). Er war Gesamtsieger beim Schneeglöckchenlauf in Ortrand über 10 km Walking mit 143 Teilnehmern.

Großartig war er bei den Leichtathletikmeisterschaften der Senioren von Brandenburg und Berlin - Ak 65 – in der Halle 2 x Gold, 3 x Silber auf der Bahn 2 x Gold, 2 x Silber, 1 x Bronze

Wir wünschen alles Gute und freuen uns über diese tollen Erfolge!

Anja Heinrich, Bürgermeisterin
28.05.2019



Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Elsterwerda Mitte informiert

Unsere Ortsgruppe führt am Montag, dem 12.08.2019 für Mitglieder und Gäste eine Busfahrt ins Zittauer Gebirge durch. Geplant ist eine Rundfahrt im Dreiländereck mit Mittagessen und Kaffeetrinken in Johnsdorf.

Die Kassierung hierfür erfolgt im Rathaus untere Etage am Montag, dem 22.07.2019 in der Zeit von 10.00 - 11.30 Uhr. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, dem 10. August 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 30. Juli 2019

SonntagsKuchenKunst des Heimatvereins Elsterwerda & Umgebung e. V.

Erstmalig initiierte der Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V. unter künstlerischer Leitung von Katrin Markes die SonntagsKuchenKunst an der Kleinen Galerie „Hans Nadler“.

Kinder und Erwachsenen hatten viel Freude am Gestalten, wurden kulinarisch verwöhnt und entdeckten den kleinen beschaulichen Vorplatz der Galerie als einen besonders schönen Platz im Herzen unserer Heimatstadt.

Die nächsten Termine

Sonntagskuchenkunst „Malen wie van Gogh“

1. September 2019 | 14:00 – 18:00 Uhr

Wie lange ist es her, dass Sie ganz und gar Ihren eigenen kreativen Kräften vertraut haben?

Dabei ist es manchmal so einfach und braucht nur etwas Anleitung, um endlich wieder etwas selbst zu machen, zu erfinden und zu gestalten.



Sonntagskuchenkunst

„Papiercollagen“

20. Oktober 2019 |

14:00 – 18:00 Uhr

**Eine Anmeldung unter:
016093585693 ist dringend
erforderlich.**

Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V.

www.heimatverein-elsterwerda.de



Zuhören und miteinander reden im „Café der Möglichkeiten“



Am Montag, dem 15. Juli lädt der Verein Freiraum e. V. zu einem **Frauencafé** zum Thema „Begegnungen zwischen den Kulturen“. Lina Hajeer, die Projektleiterin im Café und Lehrerin aus Homs (Syrien), liegt es sehr am Herzen, mit einheimischen Frauen ins Gespräch zu kommen, um mehr über Traditionen und Kulturen zu erfahren und um Hemmschwellen und Missverständnisse abzubauen.

„Viele Menschen fragen mich, was ich in Syrien gemacht habe, ob ich auch gearbeitet habe oder nur zu Hause war. Ich und andere muslimische Frauen, wir möchten gern über unser Leben und unsere Traditionen erzählen. Aber wir möchten auch über das Leben der Frauen hier mehr erfahren. Deshalb ist es für mich wichtig, miteinander zu reden, um Gemeinsamkeiten zu finden und voneinander zu lernen.“

Montag 15. Juli, 18 Uhr im „Café der Möglichkeiten“ Elsterwerda, Hauptstraße 25

Demokratie lebt von Mitmachen. Deshalb lädt Freiraum Elsterwerda e. V. am Mittwoch, dem 7. August um 19 Uhr zum ersten **Demokratiëcafé** ein. Zuhören, Diskutieren und Mitgestalten.



Wie können wir unsere Stadt gemeinsam gestalten? Wie besser miteinander leben und uns respektvoll begegnen? Wie können wir Zivilcourage stärken und die demokratischen Möglichkeiten besser nutzen? Wie können wir uns selbst und andere begeistern, unsere Stadt gemeinsam freundlicher zu gestalten? Manchmal hilft auch ein Blick über den Tellerrand hinaus, um Dinge auch einmal aus anderen Perspektiven zu betrachten. Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Deshalb ist es wichtig, dass wir achtsam damit umgehen und uns zusammen dafür einsetzen.

Das **Demokratiëcafé** bietet nicht nur den Raum, um über Demokratie zu diskutieren sondern auch um ein Anliegen gemeinschaftlich umzusetzen.

Moderiert wird die Veranstaltung von Axel Bremermann, Mitarbeiter der RAA Brandenburg.

Mittwoch 7. August, 19 Uhr im „Café der Möglichkeiten“ Elsterwerda, Hauptstraße 25

Mehr Infos unter www.freiraum-elsterwerda.de

ONTRAS. Stadtbekannt unterstützt Vereine unserer Region

Eine Jury der ONTRAS, bei der auch die SpreeGas Gesellschaft für Gasversorgung und Energiedienstleistung mbH unterstützte, entschied sich für die Unterstützung zahlreicher Projekte in unserer Region Elsterwerda und dem Amt Plessa.

Die jeweilige Projektförderung betrug 200,- €.

Mit besten Glückwünschen für die Förderungsbewilligung der jeweiligen Projekte, lud die ONTRAS, vertreten durch Frau Sabine Fischer-Heese herzlich zur Auszeichnungsveranstaltung des Engagement-Projektes „ONTRAS.Stadtbekannt“ alle Preisträger ein. Die feierliche Scheckübergabe fand **am 9. Juni 2019 auf der Bühne des Naturparkfestes in Kraupa** statt.

Im Beisein der Bürgermeisterin, Anja Heinrich und Amtsdirektor, Göran Schrey mit Vertretern der ONTRAS wurden zahlreiche Vereine für Ihr Projekt ausgezeichnet.

Über eine Auszeichnung als Preisträger konnten sich freuen – Feuerwehrverein Elsterwerda 1880 e. V.

ESV LOK Elsterwerda

„Eine Stadt bewegt sich“, Stadt Elsterwerda

TSC Sportensemble Elsterwerda e. V.

Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V.

HV Grün Weiß Förderverein

Förderverein FFW i.G.

Shinto Taiko e. V.

Rubbeldikatz Staupitz e. V.

VfB Hohenleipisch 1912 e. V.

Jugendclub Schraden



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Informationen aus der Region

„Amerikanische Faulbrut“ in Bienenbestand nachgewiesen

Sperrbezirk im Bereich Hirschfeld an der Landesgrenze zum Land Sachsen eingerichtet/Das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft bittet um erhöhte Wachsamkeit

Im Landkreis Elbe-Elster ist seit vielen Jahren erstmals wieder der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut (AFB) in einem Bienenbestand im Bereich Hirschfeld an der Landesgrenze zum Land Sachsen am 20. Juni 2019 amtlich festgestellt worden.

Das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster hat Maßnahmen nach Bienenseuchen-Verordnung zur Bekämpfung der Tierseuche erlassen. Die von AFB betroffenen Bienenvölker stehen unter amtlicher Beobachtung.

Um den Standort des Ausbruchsbestandes wurde ein Sperrbezirk eingerichtet, der die Flure 20, 14 und 15 der Gemarkung Hirschfeld mit ihren dazugehörigen Flurstücken umfasst.

Innerhalb des Sperrbezirks werden alle befindlichen Bienenvölker durch amtliche Tierärzte klinisch untersucht und beprobt. Einwanderungen von Bienenvölkern in den Sperrbezirk sind verboten. Die Aufhebung ist erst möglich, wenn erneute Untersuchungen im Laufe des Spätsommers keine weiteren Faulbrutereger bestätigen.

Alle Imker werden aufgefordert klinische Auffälligkeiten an ihren Bienenvölkern umgehend an das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft (Tel.: 03535 462682 oder per E-Mail: veterinaeramt@lkee.de) zu melden. Sofern dies der Fall ist, haben Imker an ihrem Bienenstand keine Veränderungen, wie das Entfernen von Bienenvölkern, von Waben und Wabenteilen vorzunehmen. Gewonnener Honig darf nicht zur Verfütterung an Bienen genutzt werden, benutzte Gerätschaften sind zu reinigen und zu desinfizieren.

Nähere Informationen zur Tierseuchenallgemeinverfügung für den Sperrbezirk finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Elbe-Elster (www.lkee.de).

Die AFB stellt keine Gefährdung für Verbraucher durch den Verzehr von Honig oder anderen Bienenprodukten dar. Bei der AFB handelt es sich um eine Erkrankung der Bienenvölker, bei der ausschließlich die Bienenbrut befallen wird. Erwachsene Bienen können nicht an der Faulbrut erkranken, verbreiten sie aber in ihrem Haarkleid oder als Ammenbienen über das Futter und führen so die Infektionskette fort, wodurch es zum Massensterben von Bienenvölkern kommen kann. Die durchzuführenden Maß-

nahmen sind erforderlich, um die Ausbreitung der Amerikanischen Faulbrut zu verhindern und somit die Imker im Landkreis Elbe-Elster vor größeren Schäden zu bewahren.

Aus diesem Grund erinnert das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft daran, dass jeder Halter von Bienen seinen Betrieb spätestens bei Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Bienenvölker anzumelden hat.

Veränderungen der persönlichen Daten, der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Bienenvölker bzw. des Standortes sind ebenfalls unverzüglich anzuzeigen.

Bienenhalter, die dieser Pflicht bisher noch nicht nachgekommen sind, werden aufgefordert, umgehend die Anzeige ihres Tierbestandes nachzuholen bzw. Veränderungen mitzuteilen. Sollte die Haltung der genannten Tierarten aufgegeben worden sein, muss auch das angezeigt werden. Diese Anzeige kann formlos (auch telefonisch) erfolgen.

Die Anzeigen nimmt als zuständige Behörde das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster - 04916 Herzberg, Nordpromenade 4a, Tel.: 03535 462682, Fax: 03535 462687 – per Formular oder formlos entgegen. Diese Anzeige ist nicht mit finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Landkreis Elbe-Elster verbunden.

Unter www.lkee.de findet sich unter „Service & Verwaltung – Was erledige ich wo – Tierhaltung Anzeige“ ein entsprechender Vordruck.



ABBA – The Tribute Concert

performed by **ABBAMUSIC**

17.01.2020 | Plessa | Kulturhaus | 20:00 Uhr

Mit Waterloo eroberten ABBA 1974 den Pop-Olymp, in den darauf folgenden Jahren schrieben sie Musikgeschichte. Keine andere Band schenkte der Welt ein vergleichbares musikalisches Gesamtwerk.

ABBA – The Tribute Concert fängt die Faszination der vier Schweden und der dazugehörigen Ära perfekt ein. Die großen Hits erklingen detailgetreu und selbstverständlich LIVE, untermalt von einer professionellen Lichtshow in den knalligen Farben der Siebziger.

ABBA – The Tribute Concert – Thank You For The Music!

Tickets ab 37,90 € sind erhältlich bei Schreibwaren Richter in Plessa, im Reisebüro Jaich und an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie direkt beim Veranstalter unter

www.abbathetributeconcert.de und der Tickethotline 0365 5481830.

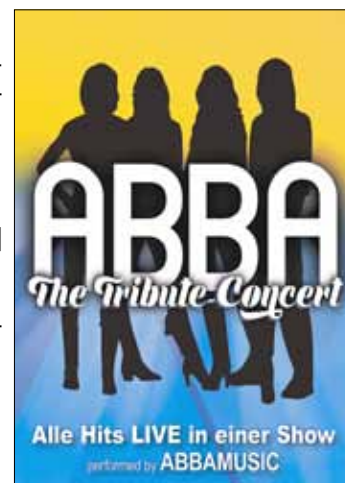
Kontakt:

RESET PRODUCTION

Isabell Lange
Straße des Friedens 200 |
07548 Gera

Tel.: 0365 54818316
isabell.lange@resetproduction.de

www.resetproduction.de



ODW-Mitarbeiter backen für den guten Zweck

Elsterwerda, 12. 06.2019. Es macht doch absolut Sinn Kuchen für einen guten Zweck zu backen, dachte sich die Belegschaft der ODW Frischprodukte GmbH aus Elsterwerda und organisierte anlässlich des firmeneigenen Gesundheitstages einen Kuchenbasar. Durch den Kuchenverkauf an die Kolleginnen und Kollegen kamen 200 Euro für den guten Zweck zusammen.

Die Belegschaft hat dann entschieden, dass die Einnahmen an die Wohnstätte „Haus Winterberg“ des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Elsterwerda gehen sollen. Haus Winterberg bietet 32 Menschen mit Behinderung ein differenziertes Wohnangebot. Die BewohnerInnen leben in Einzelzimmern in vier verschiedenen Wohngruppen mit je acht Bewohnern. Die Küche mit Esszimmer und Wohnbereich werden gemeinsam genutzt. Tagsüber arbeiten die BewohnerInnen überwiegend in der Werkstatt für Behinderte.

„Wir waren wirklich sehr überrascht, daher freut uns diese Spende ganz besonders. Es ist auch ein Zeichen von gutem Betriebsklima, wenn die Belegschaft eines heimischen Unternehmens so hinter einer Sache steht“, freute sich Einrichtungsleiterin Manuela Groth über die Zuwendung der ODW-Belegschaft. „Das Angebot unserer Wohnstätte richtet sich an erwachsene Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung“, erläutert Groth. Ziel ist das Erreichen einer größtmöglichen Selbstständigkeit in allen Bereichen des täglichen Lebens, individuell nach den jeweiligen Fähigkeiten und Bedürfnissen.

„Ich freue mich darüber, wie unsere Mitarbeiter soziales Engagement leben. Gesellschaftliche und soziale Verantwortung zu übernehmen sehen wir als wichtige Aufgabe für unser Unternehmen. Der tolle Einsatz unserer Mitarbeiter sowie die Freude bei den Bewohnern des Hauses Winterberg, sind eine motivierende Bestätigung dafür, dass wir hier an der richtigen Stelle geholfen haben“, so Uwe Bucken, der Geschäftsführer der ODW Frischprodukte GmbH.

Über ANDROS

Die ODW Frischprodukte ist eine Tochtergesellschaft der weltweit tätigen Andros Gruppe mit Hauptsitz im südwestfranzösischen Biars-sur-Cère. Andros ist auf die Verarbeitung von Früchten und Milch spezialisiert und stellt europaweit an 13 Molkerei-Standorten in erster Linie hochwertige Dessertspezialitäten her.

Am deutschen Molkereistandort der Gruppe, im südbrandenburgischen Elsterwerda, produzieren rund 200 Beschäftigte ein breites Sortiment an frischen und haltbaren Milchprodukten.



Im Namen der Belegschaft der ODW Frischprodukte übergeben im Beisein einiger Bewohner des Hauses Winterberg Bianca Besser (ganz links) und Sandy Schützel-Lippitsch (Dritte von links) den Spendenscheck an Einrichtungsleiterin Manuela Groth (Zweite von links).

Anzeige

ROCK AM SCHLOSS
2019
HOT CHOCOLATE
PHIL BATES & BAND
perform the music of the
ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA
SUPPORT: HAYSTACKERS

Sponsorenstiftung
Zukunft Elbe-Elster-Land

Landkreis Elbe-Elster

envia LAUSITZER RÜNDSCHEID

DOBERLUG-KIRCHHAIN
VVK: 30,- € **10.08.2019**
AK: 35,- €

Stadtkasse Dob.-Kirchhain, Tourist-Info im Schloss Dob., Tourist-Info
Firma, Lotto-Zeitung-Huppa in Kirchhain & Doberlug, per Post oder
www.doberlug-kirchhain.de

GUT SAATHAIN



Ausstellung

Fotos eines Wettbewerbes zum Thema GUT & SCHÖN

Geöffnet: 15.05.-15.09.19., sonntags 14.30-17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Sonntag, 21.07.2019 – 16.00 Uhr

48h ELBE ELSTER

zur Poesie der Rose - KONZERTLESUNG

Als Allerschönste bist du anerkannt

ANTJE und MARTIN SCHNEIDER

Sonntag, 25.08.2019 – 17.00 Uhr

OLDTIME JAZZ der 20er und 30er

DIXIELAND im Festsaal

Micha Winkler's HOT JAZZ BAND aus Dresden



Karten: www.gut-saathain.de, 03533 - 819245, Optik Weizsäcker - Bad Liebenwerda, Jeans World - Elsterwerda, Touristinformation - Finsterwalde, Juwelier Schmidtchen - Gröditz

Karten fürs internationale Puppentheaterfestival jetzt kaufen

23 Puppenbühnen mit Puppenspielern aus Israel, Belgien und Deutschland im September in Elbe-Elster zu Gast

Das 21. Internationale Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land vom 13. bis 22. September 2019 ist gar nicht mehr so weit weg. Anhänger können sich schon jetzt auf 23 Puppenbühnen mit Puppenspielern aus Israel, Belgien und Deutschland freuen. Sie verzaubern an 45 verschiedenen Spielorten im Landkreis, mit mehr als 60 Veranstaltungen in zehn Tagen das Publikum. Ganz klar: Das Festival ist ein Zuschauermagnet geworden und wird auch in diesem Jahr die Besucher ins Puppentheater locken. Die Karten dafür sind ab sofort erhältlich. Zwölf Euro, ermäßigt acht Euro, kosten die Tickets für die Eröffnungsveranstaltung (am 13. September, ab 18.30 Uhr im Refektorium Doberlug) und für die Lange Nacht des Puppenspiels (am 21. September, ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Bad Liebenwerda). Vorverkaufsstellen sind:

- Landkreis Elbe-Elster, Kulturamt, Anhalter Str. 7, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535 46 5101
- Museum Schloss Doberlug, Schlossplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain, Tel. 035322 6888520
- Sänger- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde, Lange Str. 6/8, 03238 Finsterwalde, Tel. 03531 30783
- Museum Mühlberg 1547, Klosterstraße 9, 04931 Mühlberg/Elbe, Tel. 035342 837000
- Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, 04924 Bad Liebenwerda, Tel. 035341 12455.

Das Festival startet mit einem Paukenschlag! Ob eine Band die Pauke auspackt, bleibt eine Überraschung. Keine Überraschung ist, dass die Berliner Stadtmusikanten ihre Millionen verpressen.

Ein König, eine Frau, ein verrücktes Volk, Gießkannen, Regenschirme und eine höchst sonderbare Geschichte. Eine surreale und abenteuerliche Reise um die halbe Welt, und mehr als sechzig Mitwirkende werden mit Hilfe extravaganter Figuren- und Lichttechnik vom Theater Handgemenge in den Schatten gestellt.

Alle weiteren Informationen zum Programm und zu den Stücken des 21. Internationalen Puppentheaterfestivals im Elbe-Elster-Land sind unter www.puppentheaterfestival-ee.de online gestellt.



Theater Handgemenge „Königs Weltreisen“



Oder macht Herr Fuchs ihnen einen Strich durch die Rechnung? Mit dem dritten Teil „Vier Millionäre – Die Berliner Stadtmusikanten“ eröffnet das Theater Zitadelle das Festival im Schlossareal Doberlug. Die Lange Nacht des Puppenspiels am zweiten Festivalsamstag wartet mit zwei prächtigen Inszenierungen auf. Den Abend eröffnen werden die Puppenspieler des Materialtheaters Stuttgart und das Théâtre Octobre aus Brüssel mit ihrem Stück „Don Quijote.“ Es schreit alles nach Aufbruch. Die Welt gerät aus den Fugen – aber haben wir Einfluss darauf?

Im zweiten Teil der Langen Nacht erleben wir eine Weltaufführung des Schattenspiels „Königs Weltreisen.“



Theater Zitadelle Berlin „Vier Millionäre – Die Berliner Stadtmusikanten“

Kontakt: Landkreis Elbe-Elster, Kulturamt, Frau Steffi Marschner, Anhalter Str. 7, 04916 Herzberg/Elster, Tel.: 03535 465104; E-Mail: steffi.marschner@lkee.de oder kulturamt@lkee.de.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Schatzsucher, Turmbesteiger, Schlossgeister und Ladengehilfen gesucht!

Museumsverbund Elbe-Elster bietet Ferienprogramm für wissbegierige Kinder, Eltern und Großeltern

Der Museumsverbund Elbe-Elster lockt in seinen vier Museen mit spannenden und abwechslungsreichen Ferienangeboten für Kinder, Eltern und Großeltern. Langeweile muss wirklich nicht sein: Stattdessen warten eine Schatzsuche, eine historische Einkaufstour, ein Aufstieg in die Tiefen einer Turmgeschichte und eine Erkundungstour mit der Schloss-Küchenmagd auf aufgeweckte und neugierige Teilnehmer.

Auf Ferien-Schatzsuche

„100 Gramm Bonbons, bitte!“ – Einkaufen wie vor 100 Jahren

Dienstag, 16. Juli 2019, 10.30 Uhr, im Sänger- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde

Wissbegierige Ferienkinder begeben sich auf eine Zeitreise in den mehr als 100 Jahre alten Kolonialwarenladen. Sie erfahren dabei, wie früher eingekauft wurde. Heringe gab es in Fässern, Senf in Kübeln, Schnaps in Korbflaschen und Bonbons in Gläsern. Ebenso wie Öl und Essig mussten diese Produkte in mitgebrachte Gefäße oder in Tüten umgefüllt werden. Eine Waage war für den Verkäufer unentbehrlich. Nach dem Besuch des Ladens schlüpfen die Kinder in die Rolle des Wittkeschen Handlungsgehilfen und basteln eine Bonbontüte. Diese kann danach mit Bonbons gefüllt werden. Dabei kommen Balkenwaage und Gewichte ebenso zum Einsatz wie eine digitale Waage. Die gefüllte und selbst gestaltete Bonbontüte kann jeder Teilnehmer mit nach Hause nehmen. Eintritt vier Euro, ermäßigt zwei Euro. Um Voranmeldung unter Tel. 03531 30783 oder kreismuseum-finsterwalde@lkee.de wird gebeten.

Was der alte Burgturm erzählen kann

Mittwoch, 17. Juli 2019, 10.30 Uhr, im Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda

Vor über 800 Jahren entstand auf der Liebenwerdaer Elsterinsel eine Burg, von der heute nur noch ein Turm erhalten ist.

Der Lubwartturm ist das Wahrzeichen der Stadt. Bei der Turmführung begeben sich alle mutigen Ferienkinder in das sagenumwobene Mittelalter, hören vom bösen Raubritter Rammelhayn, von unterirdischen Schätzen, einem traurigen Burgfräulein und anderen Sagengestalten. Als Ritter und Burgfräulein verkleidet erfahren die Teilnehmer allerlei Wissenswertes über die Ausbildung und das Leben der Ritter. Danach kann jeder seine Schießkünste beim Bogenschießen unter Beweis stellen und ein Ritterturnier bestreiten. Eintritt vier Euro, ermäßigt zwei Euro. Um Voranmeldung unter Tel. 035341 12455 oder kreismuseum-badliebenwerda@lkee.de wird gebeten.

Mit der Küchenmagd im Schloss Doberlug unterwegs

Donnerstag, 18. Juli 2019, 10.30 Uhr, im Museum Schloss Doberlug

Auf einen nicht alltäglichen Rundgang vom Schlosshof durch versteckte Winkel bis zum prachtvollen Tafelzimmer erfahren die kleinen Besucher, wie einst am Hofe der Sachsen-Merseburger Herzöge auf Schloss Doberlug gekocht, serviert und gespeist wurde.

Die Küchenmagd plaudert aus dem Nähkästchen: Wo und wie wurden die Speisen zubereitet? Warum waren das Schokoladenmädchen und der Zuckerbäcker wichtige Personen in der Küche?

Was war ein Aufschneider und was ein Mundschenk? Wie kamen die Speisen in den großen Festsaal? Eine reich gedeckte Tafel des 18. Jahrhunderts ist der Höhepunkt dieser Erlebnis-tour.

Im Anschluss können die kleinen Schlossbesucher eine Einladungskarte oder ein Tischkärtchen selbst gestalten. Eintritt sechs Euro, ermäßigt drei Euro. Um Voranmeldung unter Tel. 035322 6888520 oder museum-schlossdoberlug@lkee.de wird gebeten.



2) Hoch hinaus auf den ehrwürdigen Lubwart geht es in Bad Liebenwerda



1) Ein Ritterturnier auf historischem Pflaster bietet das Museum Mühlberg 1547 an



4) Die Küchenmagd von Herzog Christian I. von Sachsen-Merseburg zeigt versteckte Winkel und eine prachtvolle Tafel. (Foto)



3) Unterwegs in Wittkes bunter Warenwelt: Wie wäre es mit einer historischen Einkaufstour?

FOTO-Ausstellung GUT & SCHÖN

Präsentation der Fotografien eines Wettbewerbs zum Thema Gut & Schön. Eine Reise in Bildern zwischen Elbe und Elster. Ausstellung - 15.05.2019 – 15.09.2019

Geöffnet: sonn- und feiertags, 14.30 – 17.30 Uhr, oder nach Vereinbarung, 03533 819245

Aufgerufen waren Fotografierende zwischen 9 und 99 Jahren, ihre Bilder einzusenden unter dem Motto: Was gibt es GUTES in ihrer Nähe, zu Hause, in ihrer Umgebung, in unserer Region? Was ist so SCHÖN, dass Sie es Anderen zeigen möchten? Mit etwas Glück ist das GUTE auch SCHÖN, doch manchmal sind es zwei getrennte Dinge ...

Die Ausstellung zeigt im Ergebnis aufregende, stille, kritische, ungewöhnliche, eben gute & schöne Fotoimpressionen.

Folgende Preisträger wurden von der Jury ausgewählt.

1. Platz – Michaela Sollanek – FREIHEIT
2. Platz – René Teutsch – ELSTERMÜHLE
3. Platz – Denny Schaarschmidt – FÜRSTENZUG



Freiheit



ELSTERMÜHLE



Fürstenzug

Verschiedenes

Elternbrief 37: 5 Jahre, 10 Monate

Was Kinder für die Schule brauchen

Ein Kind für die Einschulung auszurüsten, kostet Zeit und Geld; viele Eltern laufen mehr oder weniger ratlos im Geschäft herum und rätseln, welche Heftgröße, Bleistiftstärke und welcher Pinseltyp denn nun gewünscht ist. Kaufen Sie erst, wenn Sie die entsprechende Liste der Lehrerin erhalten haben. Für Ihr Kind ist die wichtigste Anschaffung vermutlich der Schulranzen. Leicht muss das gute Stück sein, mit breiten Riemen, die nicht rücken; Brotbox und Trinkflasche sollten in einem extra Fach oder einer Seitentasche Platz finden, und reflektierende Streifen oder Katzenaugen sind wichtig, damit kein Autofahrer Ihr Kind im Dunkeln übersehen kann. Mit Schulbeginn braucht Ihr Kind auch einen Arbeitsplatz, wo es Ruhe hat und auch mal etwas liegen lassen kann. Das muss kein teurer Spezialschreibtisch sein, die meisten Kinder erledigen ihre Hausaufgaben eh am liebsten am Küchentisch, wo Mama oder Papa in der Nähe sind. Achten Sie auf gutes Licht, es sollte von links (bei Linkshändern von rechts) oder von vorn kommen. Eine Schultüte gehört zur Einschulung unbedingt dazu. Sie können sie mit Ihrem Kind selber basteln (Anleitungen finden Sie z. B. unter: www.bastelideen.info) oder fertig kaufen. Außer den üblichen Süßigkeiten tun viele Eltern kleine Geschenke hinein – irgendetwas, was die Erinnerung wachhält: „Das habe ich zum ersten Schultag bekommen.“ Eltern mit geringem Einkommen können finanzielle Unterstützung aus dem „Bildungspaket“ bekommen. Gefördert werden die Anschaffung von Schulbedarf, das Mittagessen, Fahrten zur Schule, Lernförderung, Schulausflüge, Kultur-, Sport- und Freizeitangebote. Dies gilt für Familien, die Sozialgeld oder -hilfe, Arbeitslosengeld II, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen. Erkundigen Sie sich in Ihrer Schule, beim Jobcenter oder bei Ihrer Kommune. Weitere Informationen finden Sie unter www.bildungspaket.bmas.de

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen.

Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A.
Elternbriefe Brandenburg



Förderrichtlinie

„Brandenburger Innovationsfachkräfte“ zur Fachkräftesicherung wird fortgesetzt

Förderrichtlinie „Brandenburger Innovationsfachkräfte“ zur Fachkräftesicherung wird fortgesetzt

Wer Studierende oder Hochschulabsolventen einstellt, um sie frühzeitig für das Unternehmen zu gewinnen, erhält einen Lohnkostenzuschuss zwischen 705 bis 1.560 Euro im Monat. Die entsprechende Förderrichtlinie „Brandenburger Innovationsfachkräfte“ (BIF) wurde überarbeitet und um drei Jahre verlängert. Unterstützt werden kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die eine Betriebsstätte im Land Brandenburg haben. Gefördert wird die Teilzeitbeschäftigung von Werkstudierenden sowie die Beschäftigung von neu einzustellenden Absolventinnen und Absolventen einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule bzw. einer geregelt beruflichen Aufstiegsfort-

bildung als Innovationsassistentin bzw. Innovationsassistent für eine innovative Aufgabe im Unternehmen.

Wenn kleine und mittlere Unternehmen immatrikulierte Werkstudierende im Rahmen einer betrieblichen Innovationsaufgabe einstellen (mindestens 15 und maximal 20 Wochenstunden), erhalten sie einen Lohnkostenzuschuss von rund 75 Prozent des Bruttomonatsentgelts, maximal 705 Euro im Monat (Dauer der Förderung: Mindestens sechs und maximal zwölf Monate).

Die oder der Werkstudierende wirkt begleitend und unterstützend am Innovationsprojekt im Unternehmen mit. So kann es auch sein, dass durch die Bearbeitung der Innovationsaufgabe ein für das Unternehmen neuartiges bzw. verbessertes Handlungsfeld angeschoben oder weiterentwickelt wird.

Stellen Unternehmen Hochschulabsolventinnen bzw. Hochschulabsolventen oder Absolventinnen bzw. Absolventen einer geregelten beruflichen Aufstiegsqualifizierung (Techniker/in, Meister/in etc.) als Innovationsfachkraft für ein innovatives Vorhaben neu ein, übernimmt das Arbeitsministerium bis zu 60 Prozent der Lohnkosten, maximal 1.560 Euro im Monat (Dauer der Förderung: Mindestens 12 und maximal 24 Monate). Der Abschluss darf nicht länger als 36 Monate zurückliegen.

Die Richtlinie „Brandenburger Innovationsfachkräfte 2014 – 2019“ des Arbeitsministeriums trat im November 2014 in Kraft. Dafür standen 24 Millionen Euro aus ESF-Mitteln zur Verfügung. In diesem Förderzeitraum wurden bis heute rund 800 Einstellungen gefördert.

Alle Informationen zur Förderrichtlinie sowie Antragsformulare im Internet unter <https://www.ilb.de/de/arbeit/uebersicht-der-foerderprogramme/brandenburger-innovationsfachkraefte-2019-2022/>

Quelle: Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg



LAG Elbe-Elster unterstützt lokale Initiativen und Engagement

5. Aufruf zum Einreichen kleiner Projekte für eine LEADER-Förderung

**Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Elbe-Elster
hat die fünfte Auswahlrunde für kleine lokale
Initiativen gestartet.**

**Interessenten reichen dazu ihre Projekte bis spätestens
30.09.2019 ein, die im Jahr 2020 umgesetzt werden sollen.**

Gefördert wird das Engagement von Akteuren in den Orten durch Unterstützung kleiner investiver Einzelprojekte. Die inhaltliche Ausrichtung der Vorhaben muss dem Gemeinwohl dienen und zur sozialen Entwicklung auf dem Lande beitragen. Antragsberechtigt sind Initiativen natürlicher Personen, Vereine, Verbände und juristische Personen des öffentlichen Rechts. Unternehmen sind nicht antragsberechtigt!

Die Förderung kann je Projekt bis zu 5.000 Euro bei einer 80%-Förderung betragen. Eigenanteile sind als bare Mittel zu erbringen. Natürliche oder juristische Personen des privaten Rechts können erforderliche Eigenmittel auch als unbare Leistungen nachweisen, wenn die Voraussetzungen der LEADER-Richtlinie erfüllt sind. Förderfähig sind Ausgaben für investive Vorhaben, wie für Fremdleistungen von Handwerkern und die Beschaffung von Materialien. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten zur aktiven Umsetzung der Vorhaben können dabei als unbare Eigenleistungen anerkannt werden. Im Jahr 2019 setzen kleine Initiativen in den Orten so etwa einen Naturerlebnispfad in Hohenleipisch um, bauen neue Fenster im Jugendklub Crinitz ein, modernisieren gemeinsam den Spiel- und Sportplatz in Klingmühl als Freizeit- und Begegnungsstätte oder erweitern

Küchenbereiche von Gemeinschaftseinrichtungen in Kroppen und Schmerkendorf, um bestehende Angebote vor Ort ausweiten zu können.

Für diese Auswahlrunde stehen insgesamt 50.000 Euro Fördermittel bereit. Antragstellung und Abwicklung erfolgen über die LAG Elbe-Elster.

Interessenten reichen ihre Projektblätter bis zum 30.09.2019 in der LAG-Geschäftsstelle ein. Das Projekt-Formular steht im Internet unter www.lag-elbe-elster zum Herunterladen bereit.

Der LAG-Vorstand bewertet die Vorhaben anhand der Wertungskriterien und entscheidet im November 2019 über die Auswahl der Projekte für eine Förderung im Jahr 2020.

Informationen: LAG Elbe-Elster, Regionalmanagement | LAG-Geschäftsstelle

Sven Guntermann/Thomas Wude, 03238 Finsterwalde, Grenzstraße 33

Tel. 03531 797089/0173 6147540

Mieterverein

Rechtsberatung des Mietervereins Finsterwalde und Umgebung e.V.

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt.

Die nächste Rechtsberatung des Mietervereins Finsterwalde und Umgebung e. V.,

Außenstelle Elsterwerda, für den Monat **August 2019** am

am Montag, dem 12.08.2019

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr

in der DRK – Begegnungsstätte, Lauchhammer Str. 24 statt.

Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle Finsterwalde!

(Telefon: 03531 700399)



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Dieter Lange

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

03535 489-159

Mobil: 0171 4144075 | Fax: 03535 489-237
dieter.lange@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Termine der evang. Kirche

Termine der evangelischen Kirchengemeinde Elsterwerda Juli/August 2019

- 28. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 Uhr Elsterwerda Gottesdienst Präd. Herrmann
- Mittwoch, 7. August**
10:00 Uhr Gemeindenachmittag in Biehla, Birkenweg 10
- Mittwoch, 7. August**
14:30 Uhr Kantorei dienstags 19:30 Uhr im Pfarrhaus Elsterwerda
- 11. August, 8. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 Uhr Elsterwerda Gottesdienst mit Abendmahl Präd. Herrmann
- 18. August, 9. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 Uhr Elsterwerda Gottesdienst für Groß und Klein Pfrn. Zott und Pfr. Voigtländer zum Schulstart
- 24. August, Samstag Elsterwerda**
14:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Kniese Pfrn. Zott
- 25. August, 10. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 Uhr Elsterwerda Gottesdienst Pfrn. Zott
- 1. September, 11. Sonntag nach Trinitatis**
14:00 Uhr Biehla Gottesdienst Pfr. Voigtländer
Gottesdienst im Seniorenheim „pro civitate“
Straße des 3. Oktober 11, Elsterwerda
- Posaunenchor mittwochs 19:30 Uhr im Pfarrhaus Plessa,
Hauptstraße 24

Termine der kath. Kirche

Termine der katholische Kirchengemeinde Elsterwerda Juli/August 2019

Katholische Kirchengemeinde Elsterwerda
Heinrich Heine Straße 7

Gottesdienste

- Jeweils dienstags 19.00 Uhr nicht am 16., 23. und
30. Juli 2019
- Abendmesse wieder ab 6. August 2019
- Jeweils sonntags 10.30 Uhr Heilige Messe außer am
21. Juli 2019 (Wortgottesfeier)

Rosenkranzgebet

Jeweils dienstags 18.30 Uhr

Weitere Termine

Gemeindefest der St. Jacobus Gemeinde in Ortrand am Samstag,
dem 27. Juli 2019
Beginn 16.00 Uhr mit einem Gottesdienst im Gemeinderaum in
Ortrand, Bahnhofstraße 12

Zuständige Pfarrei

St. Hedwig Lauchhammer –
Wilhelm Oberhaus Straße 12, 01979 Lauchhammer

Öffnungszeiten Pfarrbüro in Lauchhammer

Montag - Freitag
von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und
von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Telefon 03574 3103
Fax 03574 126023
E-Mail: lauchhammer.st-hedwig@bistum-magdeburg.de
Internet: www.sthedwig-lauchhammer.de

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen – Öffentliche Zusammenkünfte

- Berliner Str. 28a, 04932 Wainsdorf, Telefon: 03533 8192877
- Sonntag, 14. Juli, 10.00 - 11.45 Uhr**
Biblischer Vortrag: Von welchem Nutzen es für Christen ist, sich von der Welt getrennt zu halten
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium
- Freitag, 19. Juli, 20.00 - 21.00 Uhr**
Besprechung biblischer Themen: Was wirklich glücklich macht
- Sonntag, 21. Juli, 10.00 - 11.45 Uhr**
Biblischer Vortrag: Sucht fortgesetzt Gottes Königreich
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium
- Freitag, 26. Juli, 19.00 - 20.45 Uhr**
Besprechung biblischer Themen: Zu Gast bei einem Pharisäer
- Sonntag, 28. Juli, 10.00 - 11.45 Uhr**
Biblischer Vortrag: Worauf sich unser Vertrauen in die göttliche Urheberschaft der Bibel stützt
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium
- Freitag, 2. August, 19.00 - 20.45 Uhr**
Besprechung biblischer Themen: Warum Reichtum eine Gefahr sein kann
- Sonntag, 4. August, 10.00 - 11.45 Uhr**
Biblischer Vortrag: Diene Jehova mit einem freudigen Herzen
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org/de

Anzeigen